Obersteigerhaus (Braunkohlenwerk Dölitz)

Schlagwörter: Schachtanlage, Wohnhaus
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Leipzig
Kreis(e): Leipzig
Bundesland: Sachsen



Obersteigerhaus des ehemaligen Braunkohlenwerks Dölitz, Blick von Westen.
Fotograf/Urheber: Christian Schmidt



Das Obersteigerhaus mit Garten wurde zwischen 1924 und 1940 am westlichen Rand des Werkareals, südlich des Beamtenhauses, südwestlich des Werkstattgebäudes und östlich der Kleingartenanlage errichtet. Das Objekt wurde vom Leipziger Baumeister Walter Meißner entworfen und ausgeführt. Messtischblätter legen nahe, dass es spätestens bis 1940 errichtet war, vermutlich im Zuge der Modernisierung der Schachtanlage ab 1923 und nachdem das Haupthaus des späteren Beamtenhauses nicht mehr als Wohnung des Obersteigers genutzt wurde.
Der eingeschossige, verputzte Massivziegelbau mit Sockel und Satteldach liegt traufseitig zur Kleingartenanlage und verfügt auf seiner Westseite über einen Mittelrisalit mit Satteldach und Balkon. Dieser bestand ursprünglich aus Holz und wurde später durch eine Stahlkonstruktion ersetzt und mit einer Stahltreppe versehen, die in den Garten führt. Das Wohnhaus ist auf der Nordseite durch eine überdachte Eingangstür zugänglich. Auf der Ostseite befindet sich darüber hinaus eine Dachgaube. Das Objekt besaß ursprünglich einen Dachreiter mit Wetterhahn, der heute allerdings nicht mehr vorhanden ist. Insgesamt ist es inzwischen stark überformt.
Als Teil einer der ältesten, noch weitgehend vorhandenen Tiefbauschachtanlagen im Mitteldeutschen Revier ist das Objekt industrie- und sozialgeschichtlich von Bedeutung

(Christian Schmidt, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Datierung:

- Erbauung: 1924–1940

Quellen/Literaturangaben:

- Bauaktenarchiv Leipzig, Friederikenstraße 60, Band III.
- Berkner, Andreas/Pro Leipzig e. V. (Hg.): Auf der Straße der Braunkohle. Exkursionsführer. 3. Aufl., Leipzig 2016, S.139-143.
- Immisch, Horst/Wellner, Markus/Jentzsch, Helga: Dölitz. Eine historische und städtebauliche Studie., Leipzig 2008, S. 56-59.
- Kauschke, Hartmut/Holz, Angela/Steinbach, Gerhard: Schacht Dölitz. In: Museumskurier des Chemnitzer Industriemuseums und seines Fördervereins 21 (2008), S. 11-13.
- Noack, Thomas: Förderschachtanlage Dölitz. In: Stadt Leipzig, Amt für Bauordnung und Denkmalpflege (Hg.): Denkmal Stadt Leipzig. 30 Jahre Kommunale Denkmalpflege, Leipzig 2022, S. 207-209.

Bauherr / Auftraggeber:

- Bauherr: Leipzig-Dölitzer Kohlenwerke (GND: 5193057-2)
- Entwurf und Ausführung: Meißner, Walter
- Eigentümer: Leipzig-Dölitzer Kohlenwerke (GND: 5193057-2)

BKM-Nummer: 31200063

Obersteigerhaus (Braunkohlenwerk Dölitz)

Schlagwörter: Schachtanlage, Wohnhaus
Ort: Dölitz-Dösen
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 17 31,61 N: 12° 23 56,68 O / 51,29211°N: 12,39908°O
Koordinate UTM: 33.318.656,32 m: 5.685.522,84 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.527.943,38 m: 5.684.217,67 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Obersteigerhaus (Braunkohlenwerk Dölitz)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-31200063 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR
Qualität für Menschen

HESSEN

SH
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz